

**19. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Dr. Kristin Brinker (AfD)**

vom 28. Februar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Februar 2024)

zum Thema:

**Finanzierung der Internationalen Filmfestspiele in Berlin (Berlinale)**

und **Antwort** vom 14. März 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. März 2024)

Der Regierende Bürgermeister  
von Berlin  
- Senatskanzlei -

Frau Abgeordnete Dr. Kristin Brinker (AfD)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/18413

vom 28. Februar 2024

über Finanzierung der Internationalen Filmfestspiele in Berlin (Berlinale)

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. In welcher Höhe erhält die Berlinale öffentliche Mittel aus dem Berliner Landeshaushalt oder aus Förderprogrammen des Landes? Bitte für die letzten fünf Jahre pro Jahr angeben.

Zu 1.:

Das Land Berlin/Senatskanzlei förderte die Berlinale wie folgt:

2019 25.000 Euro

2020: 50.000 Euro

2021: 25.000 Euro

2022: 25.000 Euro

2023: 25.000 Euro

Zudem finanziert das Land Berlin protokollarische Veranstaltungen im Roten Rathaus, etwa den Empfang der Ehrenpreisträger oder der Berlinale-Jury durch den Regierenden Bürgermeister. Die Förderung durch das Medienboard Berlin-Brandenburg kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

<b>Berlinale – Förderungen MBB 2019-2023</b>					
	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
<b>Berlinale Talents</b>	270.000	270.000	220.000	270.000	285.000
<b>Berlinale Series Market</b>		30.000	15.000	30.000	38.500
<b>Berlinale Goes Kiez</b>	6000	6.000		6.000	7.000
<b>Berlinale Goes Open-Air (Sommer-Berlinale)</b>			40.000		
<b>EFM-Maßnahmen zum Support der ukrainischen Filmbranche</b>				15.000	
<b>EFM Horizon</b>	30.000	40.000	30.000		
<b>EFM Drama Series Days 2019</b>	35.000				
<b>Gesamt</b>	<b>341.000</b>	<b>346.000</b>	<b>305.000</b>	<b>321.000</b>	<b>330.500</b>

2. Wie ergibt sich die Höhe der Berliner Zuschussmittel? Sind die Geldleistungen an Bedingungen geknüpft?

Zu 2.:

Das Parlament entschied im Rahmen der Haushaltsaufstellung jeweils über die im Landeshaushalt veranschlagten Mittel. Dafür gab es keine Bedingungen seitens des Landes Berlin.

3. Sieht der Senat in Anbetracht der Ausladung von Mitgliedern des Abgeordnetenhauses sowie israelfeindlicher Aussagen während der Verleihung der Preise die Notwendigkeit, diesbezüglich tätig zu werden oder die Finanzierung zu überdenken?

Zu 3.:

Der Senat sieht keinen Zusammenhang zwischen der Ausladung der AfD und den israel-feindlichen Aussagen, wie sie in der Frage formuliert sind.

Die Entscheidung, die eingeladenen Mitglieder der AfD-Fraktion auszuladen, wurde von der Leitung der Festspiele am 8. Februar 2024 getroffen. Den protokollarischen Gepflogenheiten folgend wird der Senat auch zukünftig Mitglieder aller im Abgeordnetenhaus vertretenen Fraktionen einladen. Es gilt der Gleichbehandlungsgrundsatz.

Die antiisraelischen Ausfälle einzelner Teilnehmer bei der diesjährigen Berlinale haben schweren Schaden für das internationale Ansehen der Berlinale verursacht. Der Berliner Senat erwartet, dass konsequente Schlüsse gezogen werden, damit dies für die Zukunft ausgeschlossen ist. Seine Erwartungshaltung hat der Chef der Senatskanzlei bereits am 26. Februar 2024 in einem Schreiben an die Staatsministerin für Kultur und Medien in ihrer Funktion als Vorsitzende des Aufsichtsrats der Kulturveranstaltungen des Bundes formuliert. Im Ergebnis der Aufsichtsratssitzung vom 11. März 2024 wurden in diesem Sinne die notwendigen Beschlüsse getroffen, deren Umsetzung von dem Gremium begleitet wird.

4. In welcher Höhe erhält die Berlinale öffentliche Mittel anderer Gebietskörperschaften oder öffentlicher Förderprogramme? Bitte für die letzten fünf Jahre pro Jahr angeben.

Dem Senat liegen keine Erkenntnisse über öffentliche Mittel anderer Gebietskörperschaften für die Berlinale vor.

Berlin, den 14.03.2024

Der Regierende Bürgermeister  
In Vertretung

Florian Graf  
Chef der Senatskanzlei